

Komplex in neuer Blüte

Altstadt. Ein mehr als 800 Jahre altes Gebäude hat gestern seine Verjüngungskur beendet – die Regierungsstraße 64 wurde nach umfangreicher Sanierung (die TLZ berichtete) seiner neuen Bestimmung übergeben. Äußerlich hat sich das Haus zum bunten Schiffchen oder Haus zum Vierherrn fast wieder so präsentieren, wie es einst vom Obervierherren Kellner bewohnt wurde. Die aus dem Jahr 1557 stammende Fassade ist in ihrer ursprünglichen Form erhalten geblieben, während hinter ihr, um den nach einer Entkernung entstandenen Wohnhof ein Bürogebäude, fünf Stadtreihenhäuser und acht Wohnungen entstanden sind. Bauherrin ist die Kunsthistorikerin und Betriebswirtschaftlerin Jutta Heidemann, die mit ihrem Engagement in Erfurt bereits vielen alten Häusern zu neuer Blüte verhalf.



Einweihung nach der Sanierung des Obervierherrn-Komplexes in der Regierungsstraße. Im Bild: das historische Deckengemälde, das die geladenen Gäste begeisterte. Foto: Marco Schmidt